

Das ist mir unangenehm...

Ich bin nicht gerade öffentlichkeitsscheu. Aber zu viel Aufmerksamkeit ist mir dann doch unangenehm. Ich bin nicht bei Facebook und twitter nicht den ganzen Tag herum. Ich habe besseres zu tun. Aber, ich bekomme immer wieder von Teilnehmern dieser so genannten „Sozialen Netze“ Diskussionsauszüge übermittelt.



Lorenz Maroldt, Chefredakteur des Tagesspiegels, hat herausgefunden, dass mir das Bundesverdienstkreuz verliehen wurde. Eine grandiose Rechercharbeit. Das war übrigens am 8. Dezember 2006. Er twittete am 12. August: „Ed Koch bedankt sich schriftlich für das Bundesverdienstkreuz, das ihm Klaus Wowereit überreicht hat.“ Das ist die Reaktion auf den Beitrag: „Die Hauptstadtprsse bläst zum letzten Gefecht“, www.paperpress.org – 12.08.2014.

Er nimmt mir offenbar übel, dass ich in dem Beitrag die Verdienste von Klaus Wowereit für Berlin hervorgehoben habe. Da habe ich ja wirklich lange gewartet, um eine Gelegenheit zu finden, mich bei Klaus Wowereit zu bedanken, immerhin fast acht Jahre.

Viel schöner aber noch sind die Reaktionen. Monika Herrmann, erfolgreiche Bürgermeisterin von Friedrichshain-Kreuzberg: „Ed Koch hat das Bundesverdienstkreuz bekommen???“ Tja, liebe Frau Herrmann, darauf werden Sie wohl mit ihrer tollen Politik sehr lange warten müssen. Benedikt Lux, ebenfalls Grüne: „Der Tagesspiegel hat mächtige Feinde!“ Lieber Herr Lux, der Tagesspiegel hat nur einen wirklichen Feind: Lorenz Maroldt. Und dann kommt noch Ralf

Kühne, grüner Bezirksverordneter aus Tempelhof-Schöneberg um die Ecke: „Wenigstens eines hat in (West-) Berliner Kreisen Bestand: eine Hand wäscht die andere...“

Ja, ich gebe es zu, Klaus Wowereit hat mich mit dem Blechkreuz eingekauft. Deshalb bin ich sein größter Fan.

Übrigens, wussten Sie eigentlich, dass die Bundesverdienstkreuze zwar von Bürgermeistern übergeben, aber vom Bundespräsident verliehen werden?

Lieber Herr Maroldt, vielleicht kommt der Tag, an dem ich mich bei Ihnen bedanke. Erst einmal freue ich mich auf ihren morgigen Frühkommentar bei Radio-Eins. Worum wird es gehen: BER, Ihr Lieblingsthema? Oder „Die drei von der Zankstelle?“

Alles Gute

Ed Koch

Foto: Landesarchiv